

Generalversammlung vom 1. April 2017 Restaurant Hirschen, Lindenplatz 2, Winterthur

Beginn der Versammlung: 16:35 Uhr

Anwesende Ehrenmitglieder: Hansruedi Aebersold
Jack Bäumli
Herbert Strebel
Paul Wernli
Manfred Portmann
Max Wiesmann

Der Präsident begrüsst alle Anwesenden und ganz besonders unsere Ehrenmitglieder zur heutigen Versammlung.

1. Feststellen der Präsenz

Auf der zirkulierenden Präsenzliste haben sich 67 Mitglieder eingetragen. 24 Mitglieder haben sich beim Präsidenten für heute entschuldigt.

2. Wahl der Stimmenzähler

Der Präsident schlägt Elias Laumer, Hansueli Aebersold und Kurt Marthaler als Stimmenzähler vor.

3. Protokoll der Herbstversammlung vom 4. November 2016

Das Protokoll der Herbstversammlung wurde den Protokollreferentinnen Erika Wagner und Esther van de Bult vorgängig per E-Mail zugestellt. Sie haben es gelesen und als richtig befunden. Danach wurde es auf der Homepage veröffentlicht.

Das Protokoll wird mit Applaus genehmigt.

Protokollreferentinnen

Als Protokollreferentinnen werden Rösli Kamber und Barbara Gerber gewählt.

4. Mutationen

Seit der letzten Generalversammlung gab es folgende Mutationen:

	Name	Vorname	Ort
Todesfälle (2):	Rothenbühler	Walter	Winterthur
	Senn	Willi	Winterthur

Walter und Willi waren seit 1959 Mitglieder und haben über so viele Jahre eine grosse Treue bewiesen. Sie waren mit dem Club sehr verbunden. Zum Gedenken an die Verstorbenen erhebt sich die Versammlung zu einer Schweigeminute.

	Name	Vorname	Ort
Austritte (5):	Bebie	Peter	Wil
	Baumgartner	Josef	Winterthur
	Rüttimann	Andreas	Frauenfeld
	Verardo	Cyril	Winterthur

Ausschluss infolge Nichtbezahlens des Mitgliederbeitrags seit 2 Jahren:

Meneghini	Sascha	Vilters
-----------	--------	---------

Eintritte (7:)	Furrer	Stefan	Brig
	Kessler	Fabian	Zizers
	Muff	Alice	Aeugst
	Stalder	Irene	Zürich
	Werner	Martin	Winterthur
	Wiederkehr	Susan	Winterthur
	Zoller	Fiona	Flawil

Alle Neumitglieder werden mit Applaus aufgenommen.

Somit beträgt der aktuelle Mitglieder-Bestand 277 Personen, 122 Einzelmitglieder, 69 Paare und 17 Passive.

5. Jahresbericht 2016

Letztes Jahr konnten 67 Touren in den Bereichen Ski, Bike, Klettern und Wandern durchgeführt werden. 15 Anlässe mussten abgesagt werden. Die einzelnen Berichte können im kürzlich erschienenen Büchlein nachgelesen werden.

Allen Tourenleitern und Teilnehmenden die zum Vereinsleben beigetragen haben, einen herzlichen Dank.

Das Jahr 2016 stand im Übrigen unter dem Zeichen der Sternwanderung ESCW vom 9. Oktober 2016 für dessen Austragung sich unser Club nach 2007 wiederum verantwortlich zeigte.

Begonnen haben wir am 18.8.2015 mit der ersten OK Sitzung unter Vorsitz von Christoph Gerber. Weitere Beteiligte waren Hansruedi Zahnd für die Helfer und Örtlichkeit, Ursula Keller für Kassenangelegenheiten, Helene Eberle für die Verpflegung, Hans Jaggi für das Heft Sternwanderung und die Routen, sowie Dani Gerber und meine Wenigkeit. Insgesamt wurden 4 OK Sitzungen durchgeführt. Für den Austragungsort haben wir uns bald für den letztmaligen Standort in Winterthur Seen, Turnhalle Kanzleistrasse, entschieden. Der wesentliche Teil galt nun dem Festlegen der Preise. In der Folge kontaktierten wir verschiedene Caterer und Getränkehändler. Helene arbeitete auf Extrazügen schon verschiedentlich mit Matthias von Caterer Apropos in Gossau zusammen. Dieser unterbreitete uns auch ein gutes Angebot auf Freundschaftsbasis. Dabei konnten wir uns auf das Menü Schweinsnierstückbraten an Rotweinsauce und Kartoffelgratin mit Rotkraut, sowie glasierte Karotten einigen. Voraus ein kleines Salatbuffet. Beim Getränk berücksichtigten wir die Firma Peter Getränke aus Fischenthal.

Der Anlass:

Gemäss Programm boten wir 4 Wander- und Bikerouten an:

Die erste führte Jack Bäumli vom Bruderhaus Eschenberg aus. Dabei bestiegen sie den Eschenbergturm.

Unter der Leitung von Hebert Strebel wanderte die Gruppe von der Hauptpost über das Bäumli hinunter zum Grüzefeld nach Seen.

Hansruedi Aebersold leitete seine Schar von Hegi über den Etzberg zur Kanzleiturnhalle.

Die Biketour von Winterthur über den Eschenberg, Weisslingen, Neschwil und Kollbrunn fand unter der Führung von Hansruedi Zahnd statt.

Die ca. 100 Gäste konnten eine reich dekorierte und bestens eingerichtete Halle antreffen. Schon am Samstag richteten fleissige Helferlein die Turnhalle ein und funktionierten sie in einen Festsaal um. Für den Blumenschmuck zeigte sich Hanni Zahnd verantwortlich. Dabei wurden noch Transparente und Fahnen unserer Sponsoren SVSE und SEV gehisst. Viele Mitglieder buken eifrig Kuchen und Torten, welche grossen Anklang fanden. Den Schnaps stellten Helene und Urban zur Verfügung. Nach und nach trafen die Wanderer und Biker der verschiedenen Sektionen des SVSE ein. Um 13.00 Uhr hatten sich alle gesellig zusammengefunden und der Lärmpegel stieg. Matthias mit seiner Crew von Apropos und die vielen freiwilligen ESCW Helfer standen bereit, schöpften Essen, räumten ab, sorgten für Nachschub oder für Ordnung. Die Zeit wurde genutzt für ein emsiges Diskutieren und für die Pflege der Kameradschaft unter den verschiedenen Sektionen. Gegen 17.00 Uhr brachen die Teilnehmer auf und traten den individuellen Rückweg an. Gleich wurde die Halle wieder durch die vielen ESCW Helfer in den Ursprungszustand gebracht und der erfolgreiche Anlass fand ein zufriedenes und glückliches Ende. Durch die genaue und sorgfältige Vorbereitung und den engagierten Helferinnen und Helfern, den Meisterbäckern und sonstigen Sondereinheiten konnte ein perfekter Anlass durchgeführt werden auf den wir stolz sein können.

6. Jahresrechnung 2016

Das Highlight von 2016 war die Sternwanderung. Da wir sie schon im 2007 durchgeführt haben, konnten wir von Erfahrungswerten profitieren. Vor allem für die Festwirtschaft war das sehr hilfreich.

In der Bilanz gibt es nichts Auffälliges. Die Konten sind gleich geblieben. Kasse, PC-Konto Sparkasse. Die Anteilscheine von Universal betragen unverändert CHF 2500.00.

Für den Rettungsfonds führen wir ein separates Konto. Glücklicherweise gibt es für Vereine keine Negativzinsen.

Die Einnahmen/Ausgaben sind im gewohnten Rahmen. Die Einnahmen der Sternwanderung betragen CHF 1012.90, doppelt so viel wie budgetiert (500.-). Wir haben im 2016 rekordverdächtig viele Spenden in der Höhe von CHF 1090.00 erhalten. Herzlichen Dank.

Der Zinsertrag ist mit CHF 12.70 sehr klein ausgefallen. Erfreulich dafür ist der Cashback von Stöckli mit CHF 226.15. Hansruedi präzisiert in diesem Zusammenhang, dass im Jahresbericht auch andere Firmen Werbung für Stöckli machen. Den Cashback erhalten wir jedoch nur für Einkäufe direkt bei der Stöckli-Filiale in Wil.

Aufwände: Die SBB hat keine Rechnung für den Jahresbericht 15 gestellt. Als wir nachgefragt haben, konnten sie unseren Auftrag nicht mehr finden. Das hat unseren Aufwand um ca. CHF 500.00 geschmälert.

Erträge: Die Werbeeinnahmen sind rückläufig.

Das Jahr konnten wir mit einem positiven Reingewinn von CHF 746.70 abschliessen.

6a. Bericht und Antrag der Revisoren, Abnahme

Die Jahresrechnung wurde von den Revisoren Hanspeter Frei und Marcel Rüttsche geprüft. Hanspeter erläutert den Revisorenbericht und beantragt die Entlastung der Kassierin.

Die Jahresrechnung wird einstimmig und mit grossem Applaus abgenommen.

Der Präsident bedankt sich bei den Revisoren und vor allem bei Ursi für das gewissenhafte Führen der Kasse.

7. Budget 2017

Das Budget 2017 basiert auf den Zahlen vom Vorjahr.

Neu ist der Posten vom Dankes Anlass vom 13. Mai 2017. Dieser ergibt einen Rekordverlust in der Grössenordnung von CHF 10'830.00.

Das Budget 2017 wird einstimmig mit Applaus angenommen.

8. Festsetzung der Mitgliederbeiträge

Der Vorstand beantragt die Höhe der Mitgliederbeiträge so zu belassen wie sie im Moment sind (Einzelpersonen Fr. 25.00, Paare Fr. 40.00, Passivmitglieder Fr. 15.00).

9. Statutenänderungen

Den Anschlagkasten gibt es leider nicht mehr. Ebenfalls ist eine Ausschreibung in der SEV Zeitung nicht mehr möglich. Es ist der Lauf der Zeit, dass alles nur noch elektronisch zu Verfügung gestellt wird. Mitglieder ohne Internet informieren sich telefonisch beim Tourenleiter.

Anpassung in den Statuten:

3.5 Publikation

Die offiziellen Publikationsorgane sind; die Website ESCW und das gedruckte Jahresprogramm.

Im Vorstand haben wir uns folgende Gedanken gemacht: Materialverwalter, ist das noch eine Vorstandsaufgabe? Der Bedarf ist nicht mehr gross. deshalb wir das Amt in die Nebenaufgaben aufgenommen. Wenn Material benötigt wird, kann man sich nach wie vor bei Urban Schnetzer melden.

Anpassung in den Statuten:

4.1 Vorstand

Der Vorstand des ESCW besteht aus mindestens 5 Mitgliedern und betreut folgende Ressorts:

- Präsident
- Vizepräsident
- Sekretär
- Kassier
- Sportvertreter (Obmänner der Sportarten)

Mehrfachmandate sind möglich, jedoch nicht zwischen den Funktionen Präsident und Sekretär sowie Präsident und Kassier.

Der Vorstand des ESCW führt folgende Geschäfte:

- Wahl der Tourenleiter
- Vertretung des Clubs gegenüber Dritten
- Ausführung der ihm von der Versammlung übertragenen Beschlüsse

Der Vorstand entscheidet über die Zuweisung von folgenden weiteren Aufgaben:

- Führen Punkteklassement
- Erstellung des Heftes ‚Jahresbericht‘ mit den Tourenberichten
- Erstellung Jahresprogramm
- Mitgliederverwaltung und Mutationen
- Kommunikation und Webseite
- Jährliches Tourenleitertreffen
- Materialverwalter: Der Materialverwalter verwahrt und pflegt das Clubmaterial. Er führt eine Inventarliste und beantragt dem Vorstand (in Absprache mit den jeweiligen Sportvertretern) Neuanschaffungen oder Ersatz von altem bzw. beschädigtem Material.

Die Änderungen wurden einstimmig von der Versammlung angenommen.

Sie werden allen mit der Einladung der Herbstversammlung versandt.

10. Ersatzwahlen

Hansruedi Zahnd ist als Vizepräsident aus dem Vorstand zurückgetreten.

Seit 1974 ist er Mitglied im ESCW und seit 2006 war er als Vizepräsident im Amt. Im 2012 hatte er den Lead für die Statutenänderungen übernommen. Oft hat er an den Delegiertenversammlungen teilgenommen. Er hat den Vorstand immer unterstützt mit seiner Meinung, Feedbacks und mit konstruktiven Diskussionen. Wir haben das sehr geschätzt. Ganz herzlichen Dank.

Er wird vom Vorstand mit einem Kasten Bier und einen Gutschein für das Restaurant National in Winterthur verabschiedet.

Hansruedi hat die Arbeit im Vorstand gerne gemacht. Er bedankt sich für die gute Zusammenarbeit und vor allem für die vielen Freundschaften, die daraus entstanden sind.

Ersatzwahl Vize-Präsident

Hans Jaggi stellt sich zur Wahl als Vize-Präsident, jedoch nur ad interim.

Er wird mit Applaus und einstimmig von der Versammlung gewählt.

Hans bedankt sich und ergreift das Wort. Er hat das Amt nicht gesucht, übernimmt es jedoch aus Dankbarkeit. In jedem Verein ist es überall das Gleiche. Woher nehmen wir die Leute? Er übernimmt das Amt ad interim, bis sich jemand jüngerer meldet. Es sitzen einige in der Versammlung. Obmann Berg möchte er gerne weiterhin bleiben, denn das liegt ihm besser. Er hofft, dass er bald abgelöst wird und freut sich demnächst ein paar Namen für mögliche Kandidaten zu hören.

Neuordnung Vorstand

Präsident: Joachim Eberle (Obmann Wandern)
Vizepräsident: Hans Jaggi - ad interim (Obmann Berg)
Sekretärin: Milena Bürge
Kassierin: Ursula Keller
Obmann Ski: Andy Wagner
Obmann Rad: Daniel Gerber

Verantwortlichkeiten Nebenaufgaben

Materialwart: Urban Schnetzer
Tourenberichte: Cornelia Brändle
Punkteklassement: Daniel Gerber
Mutationen: Milena Bürge
Website: Ursula Keller
JB/Werbung: Joachim Eberle (Obmann Wandern)
JP/Tourenleitertreffen: Hans Jaggi (Obmann Berg)

Urban Schnetzer ist nicht mehr im Vorstand und Milena Bürge übernimmt neu die Mutationen.

Das nächste was wir angehen, ist eine neue Webpage für den ESCW. Unser Mitglied Michel Summermatter wurde dafür kontaktiert. Er arbeitet in diesem Bereich und könnte für uns einen neuen Web-Auftritt erstellen. Eine neue Seite entlastet den Webmaster, denn die jetzige Version ist sehr aufwändig zu bewirtschaften und nicht mehr zeitgemäss.

10. Bericht des SVSE

Hans Jaggi übernimmt die Teilnahme an der Präsidentenkonferenz vom 6. April 17. Joachim ist verhindert und kann nicht daran teilnehmen.

Für die USIC Badminton-Meisterschaften vom 5.-9. Juli 2017 in Bern werden Helfer gesucht.

11. Ehrungen

Als fleissigster Punktesammler, mit 44 Tagen, kann sich Hans Jaggi feiern lassen. Für diese Leistung darf er den Wanderpreis wieder für ein Jahr behalten.

Er findet, dass dies langsam aufhören muss. Er würde sich freuen, wenn nächstes Jahr jemand anderes die Kanne nach Hause nehmen darf. Hans erntet einen grossen Applaus.

Heute werden auch die folgenden Mitglieder geehrt:

600 Punkte	Zahnd Hansruedi Zoller Markus
200 Punkte	Bollhalder Agnes Portmann Sibylle
60 Punkte	Schoch Annemarie Summermatter Michel Vetter Therese

Ein grosser Applaus für die fleissigen Mitglieder.

Der Präsident überreicht allen Jubilaren die von ihnen gewünschten Anerkennungspreise und bedankt sich bei allen für ihre aktive Teilnahme am Vereinsleben.

13. Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

14. Verschiedenes

Skitage Celerina 7.-12. Dezember 2017

André Zobrist lässt mitteilen, dass das Hotel Misani wegen Renovationsarbeiten im Dezember 2017 geschlossen sein wird. Es wird eine andere Unterkunft im gleichen Preisrahmen in Celerina oder St. Moritz gesucht. Im 2018 wird dann voraussichtlich wieder im Hotel Misani übernachtet.

SBB Mobile Schulung

Am Dienstag, 25. April 2017 um 10:00 Uhr ist der nächste Anlass. Er findet im Bahnreisezentrum Winterthur statt. Anmeldung bei Joachim Eberle.

Postfach

Unser Postfach wurde gekündigt. Seit heute lautet die Adresse ESCW, 8401 Winterthur. Die Post wird nun direkt zu Joachim Eberle weitergeleitet. Diese Lösung kostet CHF 20.00 im Jahr anstatt CHF 200.00 für ein Postfach.

Dankes Anlass

Hansruedi Zahnd erläutert nochmals das Programm des Dankes Anlass vom 13. Mai 2017. Plätze hat es noch genug und Kinder sind auch willkommen. Im Moment sind 60 Personen angemeldet. Eine Anmelde liste liegt auf. Man darf sich auch nach dem offiziellen Anmeldeschluss vom 10. April 2017 anmelden. Joachim bedankt sich bei Hansruedi für die Organisation.

Tourenberichte

Hansruedi Aebersold wünscht, dass bei den Berichten jeweils der Vor- und Nachname des Verfassers steht. Er sammelt alle Jahresberichte und Jahresprogramme. So ruft er sich Anlässe wieder in Erinnerung. Er hat Freude am Jahresbericht und er findet es schön, dass so viele Berichte zusammenkommen.

Herbert Strebel wünscht, dass Stundenangaben von den Wanderungen in den Berichten angegeben werden. So weiss man wie lange die Tour dauerte und kann diese nochmals nachwandern.

Termine:

GV 24. März 2018

HV 2. November 2018

Ende der Versammlung: 17:35 Uhr

Der Präsident:

Joachim Eberle

Die Sekretärin:

Milena Bürge